

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **13/14 (1889)**

Heft 16

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionverleger*
und *alle Buchhandlungen*
& *Postämter.*

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XIII.

ZÜRICH, den 20. April 1889.

No 16.

Gotthardbahn. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Uebernahme der Unterbauarbeiten für das II. Geleise zwischen
kil. 88,320 (unterhalb Airola) und der Station Rodi-Fiesso wird in 2
Loosen hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die vorkommenden
Arbeiten bestehen im Wesentlichen aus circa:

	I. Loos: kil. 88,320	II. Loos: kil. 94,820
	6500 m. lang.	2900 m. lang.
Erdb- und Felsabtrag	142 800 m ³	20 500 m ³
Mörtelmauerwerk	4 000 "	1 450 "
Trockenmauerwerk	9 800 "	200 "
Steinsätze	7 400 "	1 700 "
Grundbau	2 500 "	1 600 "
Beschotterung	3 800 "	2 200 "

Unternehmer, welche auf die Uebernahme dieser Arbeiten für
die eine oder andere Strecke oder für beide reflectiren, können die
Pläne, Vorausmaasse und Bedingungen auf unserem Baubureau in Faïdo
einsehen und dort die Offertformulare in Empfang nehmen.

Die Angebote sind für jede der beiden Strecken getrennt zu stellen
und bis zum 25. des laufenden Monates bei der unterzeichneten Direction
einzureichen.

Luzern, den 10. April 1889.

(M 5737 Z)

Die Direction.

Adolf Bleichert & Co., (Ma 1762 L)
Leipzig-Gohlis,
Special-Fabrik
für den Bau
von
Bleichert'schen
DRAHTSEILBAHNEN
17 jährige Erfahrungen
Ueber
400 Anlagen
mit mehr als
430 000 Meter
wurden bereits von uns ausgeführt.

Korksteine.

Spez. Gewicht 0,28.

(M 5033 Z)

Korkisolirmasse, Korkschaalen.

GRÜNZWEIG & HARTMANN, LUDWIGSHAFEN.

Lichtpauspapiere.

Schwarze Linien auf weissem Grund,
blaue Linien auf weissem Grund,
weisse Linien auf blauem Grund,
Lichtpausleinwand do. do.
fabrizirt in Rollen von 10—100 m.
(M108c) A. Messerli, Enge-Zürich.

Gesucht:

ein Angestellter, der im Zeichnen
bewandert ist und die Büreauar-
beiten eines Bauunternehmers kennt.
Offerten unter Chiffre o fr 1865
an die A. G. schw. Annoncen-
Büreaux Orell Füssli & Co. in
Freiburg. (M 5746 Z)

Portland-Cement-Fabrik

Laufen (Ct. Bern)

Liefert gleichmässigen und wetterbeständigen Port-
landcement mit jeder beliebigen Bindezeit und höch-
ster Festigkeit unter Garantie für unbedingte
Zuverlässigkeit.

Sehr günstige Festigkeits- und Qualitäts-Atteste
der eidg. Prüfungsanstalt in Zürich stehen zur Ver-
fügung. (M 5582 Z)

Neueste und besteingerichtete Fabrik der
Schweiz.

Schmitz & Morf

(Nachfolger von Wilhelm Baumann)

Gegründet 1866

Glärnischstrasse 26 und 40 ZÜRICH bei der Bleicherwegbrücke.

Fachgemässe, prompte und solide Ausführung

von

Gas- und Wasseranlagen

in Wohngebäuden, Hôtels, Schulen, Fabriken etc.

Grosses Lager

in

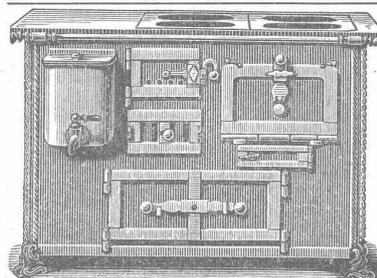
Gasbeleuchtungs-Gegenständen,

Gas-, Koch- und Heiz-Apparaten, Badewannen, Badeöfen, Water-
closets, Waschbecken, Pissoirs, Hähnen, Ventilen, Gummi- und Hanf-
Schläuchen, Röhren, Fittings etc. etc.

Reparatur-Werkstätte für das gesammte Installationswesen.

Telephon Nr. 816.

(M 5680 Z)



A. Giesker, Ingenieur,
ENGE - ZÜRICH
Diplom 1883.

Ventilations-Oefen bester Construction
mit
Guss-, Blech- oder Kachelmantel.
Cheminées mit Luftheizung.

Kochherde, Waschkessel
und (M 5670 Z)
Bade-Einrichtungen.

Solideste Ausführung. Bill. Preise.
Eigene Werkstätte.